

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	XI
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XIII
A. EINLEITUNG	1
B. DIE SPRUCHTÄTIGKEIT DER DEUTSCHEN JURISTENFAKULTÄTEN UND DAS INSTITUT DER AKTENVERSENDUNG	11
I. DIE HISTORISCHE ENTWICKLUNG DER SPRUCHTÄTIGKEIT BIS ZUM INSTITUT DER AKTENVERSENDUNG	11
II. DAS VERFAHREN DER RECHTSBELEHRUNG IM ALLGEMEINEN UND DAS DER AKTENVERSENDUNG IM BESONDEREN	24
C. BEGINN DER SPRUCHTÄTIGKEIT DER JENAER JURISTENFAKULTÄT	33
I. DIE GRÜNDUNG DER HOHEN SCHULE IM JAHR 1548	34
1. Juristenausbildung bis 1554.....	36
2. Juristenausbildung ab 1554	40
II. DIE PRIVILEGIERUNG ZUR UNIVERSITÄT 1558	42
1. Die Zusammensetzung des Spruchkollegiums.....	47
2. Die mit dem Spruchkollegium verfolgten Ziele.....	49
3. Das Einführen eines Vizeordinariats.....	52
4. Das Begehren um die Erweiterung der Zuständigkeit.....	61
III. JURISTENFAKULTÄT UND/ODER SCHÖPPENSTUHL?.....	64
1. Situation im ersten Jahrzehnt seit Gründung der Universität.....	65
2. Ersterwähnung des Schöppenstuhls im Jahr 1569	67
a) Der Schöppenstuhl – eine Ausgründung aus dem Jenaer Hofgericht?.....	68
b) Unterscheidung der Juristenfakultät als Lehreinrichtung und Verfasserin von Gutachten sowie des Schöppenstuhls als Schöpfer der Urteile.....	74
3. Fakultät und Schöppenstuhl als Spruchkörper	76
a) Die Besetzung der beiden Spruchkörper.....	77
b) Die Sachliche Zuständigkeit der beiden Spruchkörper	80
4. Zusammenfassung	84
IV. DIE SIEGEL DER JURISTENFAKULTÄT UND DES SCHÖPPENSTUHL.....	85
D. DIE SPRUCHTÄTIGKEIT IN DEN STATUTEN DER JENAER JURISTENFAKULTÄT BIS ZUM ENDE DES ALTEN REICHES	93

I. DIE STATUTEN VON 1558.....	93
1. Die einzelnen Regelungen und ihre praktische Umsetzung	94
2. Außerhalb der Statuten geschaffene Regelungen	105
3. Zusammenfassung.....	112
II. DIE STATUTEN VON 1569.....	113
1. Die einzelnen Regelungen und ihre praktische Umsetzung	116
2. Außerhalb der Statuten geschaffene Regelungen	123
3. Zusammenfassung.....	125
III. DIE STATUTEN VON 1576.....	126
IV. DIE STATUTEN VON 1591.....	131
V. DIE VERBESSERTEN STATUTEN VON 1653	136
E. DIE EINBETTUNG DER SPRUCHTÄTIGKEIT IN DIE GERICHTSVERFASSUNG DER HERZOGLICHEN ERHALTER BIS ZUM ENDE DES ALTEN REICHES	139
I. DIE LANDESTEILUNGEN IM ERNESTINISCHEN SACHSEN	139
II. DIE GERICHTSORGANISATION IN DEN ERNESTINISCHEN STAATEN.....	147
III. RECHTSVORSCHRIFTEN ZUR AKTENVERSENDUNG.....	156
1. Die Landesordnungen	156
2. Die Prozeß- und Gerichtsordnungen.....	163
3. Weitere Rechtsvorschriften	177
4. Zusammenfassung.....	187
IV. FORMEN DER LANDESHERRLICHEN KONTROLLE	189
F. DAS ENDE DER AKTENVERSENDUNG IN DEN ERNESTINISCHEN STAATEN.....	199
G. AUSWERTUNG DER SPRUCHKONZEPTE IM UNTERSUCHUNGSZEITRAUM VON 1750 BIS 1789.....	209
I. FESTLEGUNG DES UNTERSUCHUNGSZEITRAUMS	209
II. EINORDNUNG DES GESCHÄFTSANFALLS IM UNTERSUCHUNGSZEITRAUM IN DAS GESAMTBILD DER PROZEBEINGÄNGE VON DER GRÜNDUNG BIS ZUR AUFLÖSUNG DER JENAER SPRUCHKÖRPER.....	210
III. DIE ORGANISATION DER SPRUCHTÄTIGKEIT IN DEN KOLLEGIEN.....	226
IV. DIE SPRUCHARTEN UND IHR AUFBAU	230
1. Urteile.....	230
2. Gutachten.....	236
3. Decisiones	237
V. MENGE DER IM UNTERSUCHUNGSZEITRAUM MONATLICH BEARBEITETEN AKTEN UND DEREN VERTEILUNG AUF DIE BEARBEITER...	238
VI. MATERIELLER GEHALT DER SPRÜCHE	249

H. ZUSAMMENFASSUNG.....	269
ABBILDUNGEN	275
ABB. 1	275
ABB. 2	276
ABB. 3	277
ABB. 4	278
ABB. 5	279
ANHANG.....	281
I. MATRIKELVERZEICHNIS DER JURISTISCHEN FAKULTÄT JENA 1558 BIS 1576.....	281
II. DIE SPRUCHTÄTIGKEIT IN DEN STATUTEN DER JURISTISCHEN FAKULTÄT JENA 1558 BIS 1591	285
QUELLENVERZEICHNIS	323
I. UNGEDRUCKTE QUELLEN.....	323
1. Thüringisches Hauptstaatsarchiv Weimar.....	323
a) Bestand: Ernestinisches Gesamtarchiv	323
b) Bestand: A (Kunst und Wissenschaft).....	325
c) Bestand: Schöppenstuhl	330
2. Thüringisches Staatsarchiv Meiningen.....	331
3. Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena	332
a) Universitätsarchiv - Bestand A	332
b) Handschriftenabteilung - Ms. Prov.....	332
4. Sächsisches Hauptstaatsarchiv Dresden	332
II. GEDRUCKTE QUELLEN	333
1. Polizei- und Landesordnungen	333
2. Gerichts- und Prozeßordnungen	335
3. Hofgerichtsordnung	337
4. Konsistorialordnung	338
5. Sonstiges	338
LITERATURVERZEICHNIS.....	343